



# “Wir weigern uns, Feinde zu sein.“

Vortrag und Diskussion

Ein christlicher Palästinenser berichtet von seinem gewaltfreien Kampf im israelisch besetzten Westjordanland.

am: 18. September 2018 um 19:30 Uhr

wo: Augsburg, Im Annahof 4, Hollbau

Der Referent des Abends, **Daoud Nassar** ist Palästinenser, Christ und Friedensaktivist aus Bethlehem. Er kämpft – trotz vorhandener Besitzdokumente bis 1916 zurück - mit seiner Familie seit über 20 Jahren um sein Grundstück bei Bethlehem. Der Kampf ist ein Ringen mit der israelischen Militärbehörde und der Justiz sowie mit radikalen jüdischen Siedlern der nahegelegenen israelischen Siedlung *Neve Daniel*.

Ein Ende des Prozesses, bei dem es letztlich um die Frage geht: Wem gehört das Land? ist nicht in Sicht.

Nichtsdestotrotz hat Daoud Nassar vor Jahren sein Begegnungs- und Friedensprojekt *ZELT DER VÖLKER* begonnen. Sein Motto dabei lautet: *Wir weigern uns, Feinde zu sein*.

An diesem Abend spricht er von seiner Friedensvision und seiner Begegnungsstätte, aber auch von den zahlreichen Hindernissen, wie Siedlergewalt, Verweigerung von Baugenehmigungen, Straßensperren, Landenteignung im C-Gebiet des palästinensischen West-Jordanlandes und von seinen Erfahrungen mit der israelischen Justiz.

**Referent:** Daoud Nassar, Vater von drei Kindern ist Gründer und Direktor des Projekts `Zelt der Nationen`. Für unermüdlichen Einsatz um Verständigung, Frieden und Versöhnung wurden ihm sowohl in Deutschland als auch in den USA ein Friedenspreis verliehen

**Veranstalter:** pax christi Augsburg in Kooperation mit der Augsburger Friedensinitiative (AFI), Evangelisches Forum Annahof, Friedensbüro im Kulturamt der Stadt Augsburg, Katholischer Deutscher Frauenbund Diözesanverband Augsburg e.V., Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte Kriegsdienstgegner\*Innen (DFG-VK) Gruppe Augsburg,

Eintritt frei, Spenden erbeten

V.i.S.d.P. Christian Artner-Schedler, Tel. 0821 / 517751

